

POLAROIDS (deutscher Text weiter unten)

The "Polaroids" contain my artistic universe; I have been doing these for over 30 years now and have thousands of them. They constitute a graphic history of my daily experience and an art diary that contains seeds of my other work. By the same token, they are art pieces in their own right.

I've named them Polaroids because I do them on the spot, in an instant. I am the camera, the filter, and the lens, but I have more flexibility than I would with a camera. I can edit reality by adding or eliminating information from the chosen scene and draw parallels. I can choose to record different slices of reality and work with text, concepts, and associations.

In a world with abundant technical possibilities, limiting myself to a very restricted format is immensely rewarding. The Polaroids must always be drawn with a blue ballpoint pen, using the same size heavy drawing paper (4.1 x 2.9 inches / 10.4 x 7.4 cm).

"GA" stands for "Geschlossene Augen" (closed eyes) and means that this particular Polaroid was drawn while not looking at it (eg, while talking to someone, while watching TV, or in darkness). The acronym "BAB" (Bundes-Auto-Bahn, the German federal highway where you can still go 200mph) often appears in conjunction with GA - these Polaroids were drawn while driving on the Autobahn, and I was not looking at them while drawing them. And last, you'll sometimes see "CR": a "remarquable coincidence," a remarkable coincidence.

Especially in my early POLAROIDS one often sees the letters MMMNCA - these are the initials of six of the world's best-known companies: M cDonald's, Marlboro, Mickey Mouse, Nike, Coca - Cola and Apple and the logos of these companies are used as "building blocks" in the creation of new SUPER- or ÜBERLOGOS. Each drawing is marked with the date and location of its creation. They can be grouped chronologically, by theme, or in a combination of both. I always carry my camera film (paper and blue ballpoint pen) in my wallet, wherever I go.

Here's a video of some [POLAROIDS](#) and here a [PROJECTION](#) with 3 projectors.

.....

PLEASE get in touch with me if you have some of my Polaroids or if you know of someone who does, so I can include them in my archive.

BITTE benachrichtigen Sie mich falls Sie welche meiner Polaroids besitzen oder jemanden kennen, der welche besitzt, damit ich sie in mein Archiv aufnehmen kann.

PLEASE notify me if you own any of my Polaroids or know someone who does, so that I can include them in my archive.

.....
.....

Die POLAROIDS enthalten mein Leben und sind mein künstlerisches Universum. Einerseits sind sie eine visuelle Darstellung meiner täglichen Erfahrungen, andererseits sind sie aber auch eigenständige Kunstwerke und Ausgangspunkt für viele meiner anderen Arbeiten.

Sie stellen ein visuelles Tagebuch dar, das ich seit 1989 kontinuierlich fast jeden Tag um ein weiteres Werk erweitere.

„Polaroid ist eine traditionsreiche Marke aus dem Bereich der Fotografie, die vor allem durch Sofortbildkameras internationale Popularität erlangte und somit zum Gattungsnamen für Sofortbildfotografie wurde“ (Wikipedia)

Meine POLAROIDS sind Zeichnungen, für die ich immer blauen Kugelschreiber und schweres Zeichenpapier der Größe 10,4 x 7,4 cm benutze. In einer Welt mit einer schier unendlichen Vielzahl technischer Möglichkeiten ist es für mich überaus reizvoll und herausfordernd, mit diesem sehr reduzierten Format auskommen zu müssen.

Ich habe diese Zeichnungen POLAROIDS genannt, weil ich sie an Ort und Stelle, augenblicklich, „sofort“, mache. Sie sind Sofortbilder einer Situation, einer Begebenheit oder Idee, die mir festhaltenswert erschien. Ich bin Kamera, Objektiv und Filter, habe aber eine grössere Flexibilität als eine Kamera. Ich kann meine momentane subjektive Realität darstellen, indem ich Informationen einer Szene hinzufüge oder aus einer Szene eliminiere; ich kann Parallelitäten aufzeigen und mit Text, Konzept und Assoziation arbeiten.

Bei einigen meiner POLAROIDS sieht man das Buchstabenkürzel "GA" - es steht für "Geschlossene Augen" und bedeutet, daß ich das jeweilige POLAROID gezeichnet habe, ohne dabei hinzuschauen (z. B. während eines Gesprächs, während des Fernsehens oder im Dunkeln). Das Akronym "BAB" (Bundesautobahn) erscheint oft in Verbindung mit "GA" - diese POLAROIDS wurden während der Fahrt auf der Autobahn gezeichnet, und ich habe - selbstverständlich! - auf die Strasse und nicht auf das POLAROID geschaut, während ich es zeichnete. Wenn ein "CR" auftaucht, dann habe ich hier einen "coïncidence remarquable", einen bemerkenswerten Zufall, festgehalten.

Alle POLAROIDS sind mit dem Datum und dem Ort ihrer Entstehung gekennzeichnet - so können sie chronologisch oder thematisch geordnet werden (z. B. "Mickey", "Träume", "Namen", „Warten auf“, „Tod“), oder in einer Kombination davon.

Besonders in meinen frühen POLAROIDS sieht man oft die Buchstaben MMMNCA - das sind die Initialen von sechs der bekanntesten Firmen der Welt: M cDonald's, Marlboro, Mickey Mouse, Nike, Coca-Cola and Apple und die Logos dieser Firmen werden als "Bausteine" bei der Schaffung neuer SUPER- oder ÜBERLOGOS verwendet.

Wohin auch immer ich gehe, meine Kamera (Papier und blauer Kugelschreiber) ist immer in meiner Brieftasche dabei - seit 1989 bis heute.

Hier ein Video mit [POLAROIDS](#) und hier eine [PROJEKTION](#) mit 3 Projektoren.